

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri**

Band (Jahr): **61 (1983)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

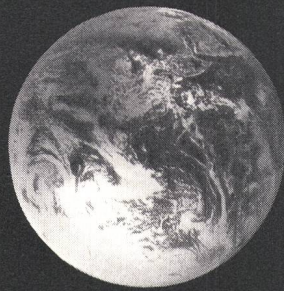
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Mit dem neuen CADI von STR lassen sich Anrufe weltweit umleiten.

Und das heute schon in jeder Zentrale.

Anrufumleiter boten bisher nur begrenzte Möglichkeiten: sie waren auf siebenstellige Rufnummern beschränkt. Wo der Netzbereich endete, hörte auch der Kommunikationskomfort auf.

Das soll künftig zwar anders werden. Denn das integrierte Fernmeldesystem von morgen macht jeden Teilnehmer jederzeit weltweit erreichbar. Doch die ersten IFS-Zentralen werden nicht vor 1985 in Betrieb genommen. Und bis dann wirklich alle Abonnenten davon profitieren können, wird es noch gut 20 Jahre dauern.

So lange zu warten, ist weder den PTT-Betrieben noch ihren Kunden zuzumuten, fanden wir bei STR. Und haben deshalb den CADI entwickelt. Ein mikroprozessorgesteuertes Zusatzsystem,

das auch in konventionellen Zentralen internationale Anrufumleitungen ermöglicht. Genauso einfach und problemlos wie in den IFS-Zentralen.

CADI verlangt nur einen minimalen Unterhaltsaufwand. Weil er nicht beim Teilnehmer, sondern in der Zentrale installiert wird. Und eventuelle Fehler selbsttätig anzeigt. Er kann sowohl bei Impuls- wie bei Tastwahl eingesetzt werden, braucht keine zweite Leitung zum Teilnehmer und lässt sich sogar von Zweitapparaten aus bedienen.

Darüber hinaus ist der CADI ausgesprochen diskret: er verrät die Umleitnummer nicht. Vor allem aber sorgt er dafür, dass den PTT-Betrieben auch Anrufe mit mehrstelligen Vorwahlnummern nicht mehr verloren gehen.

CADI von STR. Die Technik ist da. Der Bedarf ist da. Heute schon.

Einige Daten:

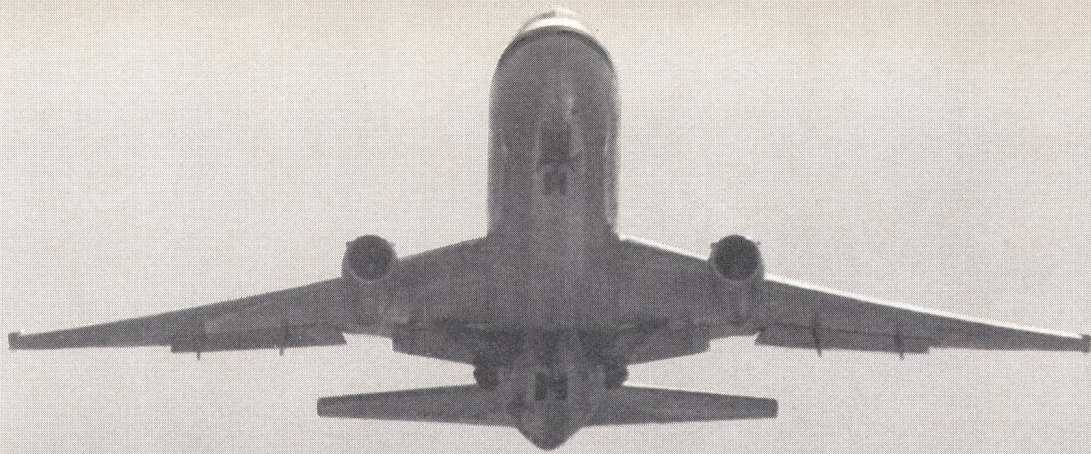
- Gemeinsame Mikroprozessorsteuering für 16 CADI
- Verstärkung (sprachgesteuert): 0...22dB
- Betriebsarten:
 - durch Teilnehmer programmiert
 - durch Teilnehmer aktiviert
 - feste Umleitung
 - vorbestimmte Verbindung (Hotline)

CADI von STR.
Ein weltweiter Fortschritt.

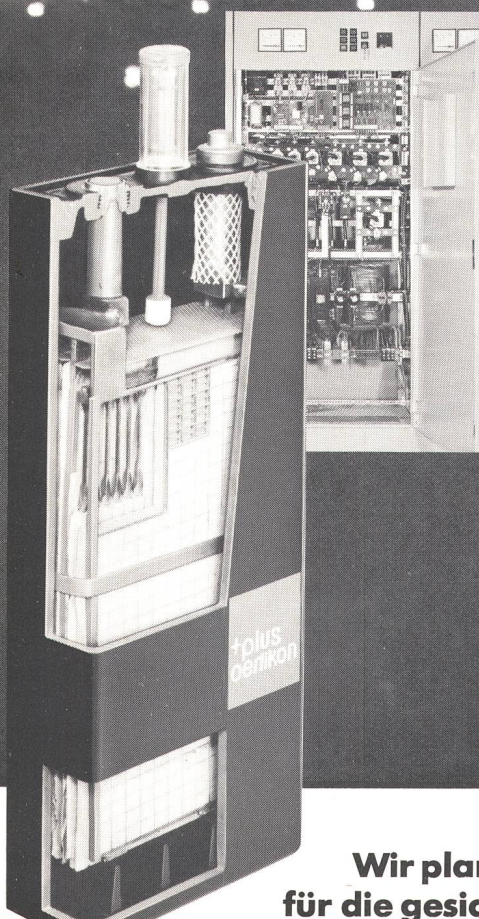
Standard Telephon und Radio AG
8055 Zürich, Friesenbergstrasse 75
Telefon 01-465 2111

Standard Telephon und Radio AG

STR
Ein ITT-Unternehmen



+plus oerlikon bürgt für Sicherheit



Sicherheit mit **+plus oerlikon**, den leistungsstarken und wartungsarmen Rohrtaschenplatten-Batterien. Unsere moderne Ladetechnik garantiert optimale Betriebsbedingungen.

Accumulatoren-Fabrik Oerlikon

8050 Zürich, Telefon 01 311 84 84, Telex 55102
1001 Lausanne, Téléphone 021 26 26 62

Plus AG

4147 Aesch BL, Telefon 061 72 36 36, Telex 62082

**+plus
oerlikon**

Wir planen und fabrizieren technisch ausgereifte Systeme für die gesicherte, unterbrochslose Stromversorgung.



**Stations téléphoniques
à prépaiement.
Traitement des taxes.
Nous préparons l'avenir.**

**En utilisant des technologies d'avant-garde,
SODECO participe
à l'évolution future de la téléphonie.**

A l'affût de toute technologie nouvelle, SODECO met au point aujourd'hui les installations de demain.

L'évolution constante des appareils de traitement des taxes téléphoniques de SODECO ainsi que le développement de nouveaux produits en sont la preuve.

Et la carte holographique prépayée (une technique exclusive de SODECO) remplace aujourd'hui déjà la monnaie dans certaines stations publiques.

C'est ainsi que nous préparons l'avenir de la téléphonie.

Les stations téléphoniques à prépaiement de SODECO, stations sim-

ples ou stations à fonctions multiples, ont toutes été développées selon les exigences des administrations des télécommunications.



Dans de nombreux pays, en Europe et dans le monde entier.

Quant au programme SODECO d'appareils de traitement des taxes téléphoniques, il répond aussi bien aux besoins des abonnés qu'à ceux des PTT. Du simple compteur de taxes aux installations électroniques munies de dispositifs d'impression, nos appareils enregistrent le coût et, selon les modèles, ils permettent de contrôler, répartir, refacturer les frais de téléphone.

Les appareils SODECO s'adaptent à la plupart des réseaux téléphoniques existants, et sont utilisés dans plus de 30 pays.

Station téléphonique PHONOCARD fonctionnant avec cartes prépayées

SODECO-SAIA S.A. Grand-Pré 70 CH-1211 Genève 16 (Suisse) Tél. 022/33 55 00 Télec 22 333
Une société du groupe Landis & Gyr représentée dans le monde entier.

LANDIS & GYR
SODECO

Zukunftssichere Kabelfernsehtechnik

- automatische Headend-Systeme
- regionale Kabelverteilsysteme
- Kabelfernseh-Messtechnik

Projektierung, Lieferung, Service

CATEC CATV

Ihr Partner für
Kabelfernsehmaterial

Catec AG
Habsburgerstrasse 22
CH-6003 Luzern
Tel. 041-23 90 56
Tx 78168 TELFI



Anschlusschnüre für Telefon- und elektrische Apparate

Sämtliche Schnüre für Hör- und Sprechapparate
Stöpselschnüre für Umschaltsschränke
Mehradrige Kabel
Wärmebeständig isolierte Leiter
Installations-Kabel und -Drähte

Kabelwerk

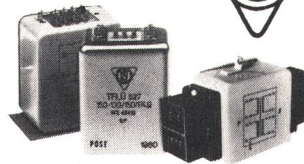
A. Heiniger & Cie. AG

3072 Ostermundigen
Blankweg 4
Telefon 031 51 17 77



SPEZ. NF + TF-ÜBERTRAGER

von Sedlbauer
GmbH



Versch. Bauformen

Sonderbauformen
auf Anfrage

- Linien-/Gabel-/
Fernleitungs-
Übertrager
- Kabelendgestelle
- Kabelabschluss-
schränke
- Überspannungs-
schutz

telbit ag

Telbit AG Ingenieurunternehmung
Telekommunikation - Elektronik - Funk
CH-8340 Hinwil, Brünnelweid, Tel. 01 / 937 25 50

Ihr Inserat

in den

TECHNISCHEN MITTEILUNGEN PTT:

eine

weltweite Werbung!



Votre annonce

dans le

BULLETIN TECHNIQUE PTT:

une publicité

dans le monde entier!

Dank Electrona-Batterien fällt im Gotthard-Tunnel der Strom nie aus.



Electrona-Batterien garantieren bei Netzausfall im längsten Strassentunnel der Welt, dass Licht, Lüftung, Signalanlagen und alle Überwachungseinrichtungen weiterhin funktionieren.

Wo höchste Zuverlässigkeit zählt, findet man Electrona-Batterien, weil sie so robust,

so langlebig, so wartungsfreundlich – kurz: so sicher sind.

Wenn Strom auch für Sie lebenswichtig ist: verlassen Sie sich auf Electrona-Batterien. Sicher ist sicher. Übrigens finden Sie bei Electrona auch die geeigneten, genau den Batterien angepassten Ladegeräte.

Electrona SA
Accumulatorenfabrik
CH-2017 Boudry/NE



Tel. 038/44 21 21
Telex 35398 ACCU CH

Wegweisende Batterien und Ladegeräte aus fortschrittlichem Hause.

TRIO

5th Symposium and Technical Exhibition on: Electromagnetic Compatibility Zurich 1983, March 8–10

Diese Konferenz über «Elektromagnetische Verträglichkeit» wird vom Institut für Kommunikationstechnik der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich organisiert. Sie findet unter dem Patronat von PTT-Generaldirektor R. Trachsel als eine Veranstaltung des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins statt. Prof. Dr. P. Leuthold (Zürich) ist Konferenzpräsident, Dr. T. Dvořák (Zürich) steht der Organisation und Prof. Dr. R. M. Showers (USA) dem technischen Programm vor.

Über 100 technische Beiträge aus nahezu 20 Ländern werden in 18 Fachsitzungen vorgetragen. Die Ausstellung und mehrere Seminare (Workshops) ergänzen das technische Programm. Die offizielle Konferenzsprache ist Englisch.

Programm:

Montag: Lasting effects of transients (W = Workshop); Systems EMC (W).

Dienstag: Environment; Interference models; Propagation and wave coupling; Nuclear EMP; Biological effects; Power electronics; Design and test for RFI regulations of USA and CISPR (W).

Mittwoch: NEMP simulation; Immunity; Suppression techniques; Non-homogeneous fields; Shielding and grounding; EMC standards; EMP simulation (W).

Donnerstag: Transmission line coupling; Measurements; EMC computer programs; EMI in microelectronics; EMC analysis and design; Spectrum management; Predicting radiation emissions from computing devices and controls (W).

Eintrittspreise: ganze Konferenz Fr. 195.—/260.—; Tageskarte Fr. 75.—.

*Detailprogramm und weitere Informationen können angefordert werden von:
Dr. T. Dvořák, ETH-Zentrum-IKT, 8092 Zürich. Tel. 01 256 27 90,
Telex 53178ethbi.*